

2017 – die Sechste

die Kreativregion Stuttgart

# in medias res

das Thema: Design

**Können automatisierte Helfer in der Industrie oder im Alltag akzeptiert werden? Müssen sie dafür menschlich aussehen, Tieren ähneln oder besser doch abstrakt gestaltet sein?**

Eine zentrale Rolle in diesen Überlegungen und bei der Akzeptanz spielen Gestaltung und Design. So ermöglicht Söhngen Design aus Neuffen Kunden im Supermarkt eine „freundliche“ Begegnung mit Robotern. Für Adlatus wird ein vollautomatisierter Reinigungsroboter gestaltet, der sensibel auf Hindernisse reagiert und sich mit einer abgerundeten Karosserie unauffällig zwischen den Kunden bewegt. Phoenix Designs Care-O-Bot ist in einem Elektrofachmarkt beratend im Einsatz und mit vielseitiger Gestik, Mimik und Sprache ausgestattet.

Die Nürtinger Eventexperten von Airstage tüfteln an Eventflugobjekten und bringen mit den Automatisierungstechnikern von Festo den Bionicopter zum Fliegen. Leichtbau und Funktionsintegration machen es dem schmetterlingsähnlichen Flugobjekt möglich, in alle Raumrichtungen zu manövrieren und kabellos in Echtzeit zu kommunizieren.



Mit Flugobjekten beschäftigt sich auch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) gemeinsam mit der US-Raumfahrtbehörde Nasa. Studierende sollen bei der Nasa/DLR-Design-Challenge Flugzeugentwürfe konzipieren, die den Passagierflug jenseits der Schallmauer neu erfinden oder revolutionär leise und emissionsarm sind. Bis zum 1. Juli haben die Teilnehmer Zeit, ihre Designvorschläge beim DLR einzureichen. Am Boden und vor allem in den eigenen vier Wänden bleibt der Roboter Kuri vom Bosch-Startup Mayfield Robotics. Der Alltagsbegleiter soll als Informations- und Unterhaltungsroboter seinem Eigentümer zur Seite stehen, kann auf Befehl Musik abspielen und direkt auf sein jeweiliges Gegenüber reagieren.



## die Frage: Existenzgründung – was nun?

Für ein erfolgreiches, neu gegründetes Unternehmen sind viele Faktoren entscheidend: eine überzeugende Geschäftsidee, das wettbewerbliche Umfeld, das passende Geschäftsmodell und entsprechende Kenntnisse sowie Fähigkeiten der Gründer. Begleitete und beratene Startups haben grundsätzlich bessere Voraussetzungen, erfolgreich zu überleben. Das Webportal [startup-region-stuttgart.de](http://startup-region-stuttgart.de) der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, der Landeshauptstadt Stuttgart, der Business Angels Region Stuttgart sowie BW-Con liefert einen gebündelten Überblick über die hiesige Startup-Szene. Das Portal bietet zahlreiche Informationen zu Veranstaltungen, Räumlichkeiten oder Qualifizierungs- und Fördermöglichkeiten.  
[www.startup-region-stuttgart.de](http://www.startup-region-stuttgart.de)

Konkret für Gründer aus der Kreativwirtschaft ermöglicht das EU-Projekt CERlecon insgesamt 30 Startups Beratungsleistungen sowie kostenlose Arbeitsplätze in einem eigens für das Projekt eingerichteten Co-Working-Space an der Hochschule der Medien Stuttgart. Die ersten zehn Gründer können im August starten und ihre Geschäftsideen in den Branchen Rundfunk, Verlag, Buch und Druck bis zum 15. Juni einreichen.  
[kreativ.region-stuttgart.de/ceriecon](http://kreativ.region-stuttgart.de/ceriecon)

Wer von wertvollen Erfahrungen verschiedener privater Investoren lernen möchte, besucht am 22. Juni von 13 bis 20 h den Business Angel Kongress Baden-Württemberg im Geno-Haus in Stuttgart. Experten beleuchten, wie Business Angels, Venture Capital und Corporate Venture Capital bei der Beteiligung an jungen Unternehmen zunehmend Hand in Hand arbeiten und Kapital suchende Technologie-Startups präsentieren sich.  
[www.business-angels-region-stuttgart.de](http://www.business-angels-region-stuttgart.de)

Im September erscheint im Stuttgarter Verlag AV Edition der Titel „Existenzgründung für Designer“. Autor ist David Herzog, Fachanwalt für Steuerrecht sowie Handels- und Gesellschaftsrecht. Das Buch ist Teil der Reihe „Bibliothek für Designer“, welche Gestaltern wissenschaftlich fundiertes Grundlagenwissen bisher aus den Bereichen Philosophie, Recht und Medien bietet.  
[www.avedition.de](http://www.avedition.de)

## der Termin

### 1. Juni 2017, 16 bis 19:30 h

Designtrend Druckveredelung Rundgang, Vortrag und Diskussion bei Rieker-Druckveredelung [www.verband-druck-bw.de](http://www.verband-druck-bw.de), Anmeldung erforderlich  
der Ort: Rieker-Druckveredelung, Max-Lang-Straße 62, Leinfelden

### 9. bis 11. Juni 2017

„eBarock“  
Computerspiel-Symposium und -Turnier  
[www.esports-ludwigsburg.de](http://www.esports-ludwigsburg.de)  
der Ort: Pädagogische Hochschule, Reuteallee 25, Ludwigsburg

### 18. Juni 2017, ab 11 h

„Soul Blindness“  
Ausstellungseröffnung mit Experimentalfilm, Miniaturzeichnungen und Installationen von Jak  
[www.villa-merkel.de](http://www.villa-merkel.de)  
der Ort: Villa Merkel, Pulverwiesen 25, Esslingen am Neckar

### 21. Juni 2017, ab 18:30 h

„Materialpreis“  
Verleihung durch die Agentur Raumprobe  
[www.materialpreis.com](http://www.materialpreis.com), Anmeldung erforderlich  
der Ort: Hospitalhof, Stuttgart

### 21. Juni 2017, um 19:30 h

„Kulturwissenschaftliche Zeitdiagnose in postfaktischen Zeiten“  
Politikwissenschaftler Klaus Leggewie spricht über alternative Wahrheiten  
[www.izkt.de](http://www.izkt.de)  
der Ort: Stadtbibliothek, Mailänder Platz 1, Stuttgart

### 24. Juni 2017

„Tag der Architektur“  
Rundfahrt der Architektenkammer u. a. mit Besuch bei Atelier Brückner  
[www.akbw.de](http://www.akbw.de)

### 24. Juni 2017, ab 11 h

„Wetterleuchten“  
Sommermarkt mit über 40 unabhängigen Verlagen  
[www.literaturhaus-stuttgart.de](http://www.literaturhaus-stuttgart.de)  
der Ort: Literaturhaus, Stuttgart

### 24. Juni 2017, um 22 und 23 h

„Kulturnacht Göppingen“  
mit Multimediaperformance von Science Art-Künstler Manfred P. Kage  
[www.kultur-nacht-gp.de](http://www.kultur-nacht-gp.de)  
[www.kage-science-art.de](http://www.kage-science-art.de)

### 28. bis 30. Juni 2017

„SWR Doku Festival“  
Publikumsfestival mit Film und Diskussion  
[www.swr-doku-festival.de](http://www.swr-doku-festival.de)  
der Ort: verschiedene in Stuttgart

### 29. Juni 2017, ab 17 h

100 Jahre Institut für Auslandsbeziehungen Sommerfest, [www.ifa.de](http://www.ifa.de)  
der Ort: Ifa, Charlottenplatz 17, Stuttgart

### 29. und 30. Juni 2017

„Dokville“  
Branchentreff Dokumentarfilm  
[www.dokville2017.de](http://www.dokville2017.de)  
der Ort: Metropol-Kino, Bolzstraße 10, Stuttgart

### bis 2. Juli 2017

„fürs Haus“  
Studierende der Kunstakademie Stuttgart stellen aus  
[www.galerie-sonnenberg.de](http://www.galerie-sonnenberg.de)  
der Ort: Galerie Sonnenberg, Korinnaweg 50A, Stuttgart

## der Tipp

Das Brettspiel **Siedler von Catan** aus dem Stuttgarter Kosmos Verlag erfreut sich in den USA immer größerer Beliebtheit. In der Sitcom „The Big Bang Theory“ hatte das Spiel bereits Gastauftritte und die Schauspieler Kristen Bell und Dax Shepard verzichteten für eine Runde Siedler auf eine Golden Globe-Party. [www.catan.de](http://www.catan.de)



kristenbell / instagram

Politisches Tanztheater, Tap Dance für das elektronische Zeitalter, Stepdance, Breakdance oder Ballett gibt es beim **Colours Dance Festival** vom 6. bis 23. Juli. Eric Gauthier lädt Tänzer und Choreografen ins Theaterhaus Stuttgart ein und überrascht mit Aktionen im öffentlichen Raum. Karten bei [www.coloursdancefestival.com](http://www.coloursdancefestival.com)

## der Raum

Über 70 Jahre lang wurden in den 14 Gebäuden des Getrag-Areals Getriebe und Zahnräder produziert. Seit 2013 wird das Areal in der südlichen Weststadt in Ludwigsburg von unterschiedlichsten Branchen und Mietern genutzt. Ob Lager, Büros, einen Veranstaltungsort oder Flächen zum Selbstgestalten, die 65.000 m<sup>2</sup> bieten Industriecharme und zahlreiche

Möglichkeiten für Kreativschaffende. Unterschiedliche Mietmodelle ermöglichen Interessierten viel Spielraum. Die einzelnen Hallen und Räume werden von einem vielfältigen Publikum genutzt, wodurch ein Areal der Begegnungen und kreativen Ideen entstanden ist. 07141 86584-0, [info@getrag-areal.de](mailto:info@getrag-areal.de), [www.getrag-areal.de](http://www.getrag-areal.de)





Foto: Thomas Simianer

## Gestaltung auf dem Weg nach morgen Bedürfnisse, Verantwortung, Visionen

Welchen Chancen und Möglichkeiten Designagenturen in naher Zukunft gegenüberstehen, konnten Teilnehmer der Roadshow „Hotspots“ von Design Center Baden-Württemberg und Wirtschaftsförderung Region Stuttgart am 19. Mai herausfinden: Immer häufiger sind interdisziplinäre Teams gefragt. Ingenieure, Programmierer, Architekten, Designer oder auch Biologen arbeiten gemeinsam an ganzheitlichen Produkten, Dienstleistungen und vor allem kompletten Systemen.

Am Feuersee in der Stuttgarter Innenstadt beschäftigt sich das Intuity Media Lab mit zukunftssträchtigen Geschäftsfeldern in den Bereichen Vernetzung, Mobilität, Industrie, Energie oder Life Science. Mit

dem Berliner Unternehmen Cellbricks entwickelt Intuity ein 3D-Drucksystem für biologische Organmodelle. Die Modelle aus gedruckter Zellmasse sollen beispielsweise in der Forschung Tierversuche und schmerzhafte Medikamententests am Patienten überflüssig machen. Intuity denkt abseits vom gesonderten Produkt in Systemen und reagiert mit Trial and Error auf neue Herausforderungen.

Die Produktdesigner von IPDD sehen in einer Marke ein Versprechen des Herstellers an den Kunden. Das Produkt und damit auch die Gestaltung muss dieses Versprechen einlösen. Dem Prinzip „Form Follows Function“ zu folgen, ist bei digitalen Anwendungen und Produkten kaum noch einlösbar und das funktional unabhängige Design muss stets neu gedacht werden. Viele Produkte, die sich lediglich durch Funktionen der Software unterscheiden, laufen Gefahr, äußerlich austauschbar zu sein. Hier muss Design als Erkennungsmerkmal dienen und Ideen in einem System sichtbar machen.

Erlebnisse und Informationen im Raum gestalten Milla und Partner. Eine ganzheitliche Inszenierung von Räumen soll sinnhaft Menschen miteinander und mit Marken, Produkten oder Themen verbinden. Ebenfalls interdisziplinär wird in der Stuttgarter Agentur derzeit an interaktiven Laserprojektionen gearbeitet. Das „Seedboard“, entworfen für den Deutschen Pavillon auf der Expo in Mailand, überrascht durch Einfachheit und vielfältigen Einsatz. Ein Stück Karton wird unter Projektionen zum Träger für Ausstellungstexte, Bilder, Filme und Spiele. Auf einzigartige Herausforderungen, wie die einer Expo, muss individuell reagiert werden. Das bedeutet, personalisiert und konzentriert neue Techniken und Arbeitsweisen zu entwickeln statt universelle Lösungen.

## die Aktiven

Nach 16 Jahren kehren **Äffle und Pferdle** von Lang-Film zurück ins Fernsehen.  
www.aeffleundpferdle.de

Die Fachanwältin für IT-Recht **Bettina Backes** wechselt zu Haver und Mailänder Rechtsanwälte und verstärkt dort das Team IT/IP im Datenschutz-, Urheber- und Markenrecht.  
www.haver-mailaender.de



**Simon Eberhardt** von Ideen-hunger Media aus Leinfelden-Echterdingen plädiert beim Medien-Meeting in Nürtingen für verantwortungsvolles Influencer-Marketing.  
www.ideenhunger.com

Das **Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart (HLRS)** ist für das Projekt Vertigo auf der Suche nach technisch affinen Künstlern. www.hlrs.de

**Dieter Krauß**, bisher bei der MFG Filmförderung, folgt auf Dittmar Lump und wird neuer Geschäftsführer Organisation und Finanzen der Film- und Medienfestival gGmbH.  
www.festival-gmbh.de



In China lernen Designer mit dem Lehrbuch „Teaching Design – Design Teaching“ vom früheren Professor für Produktgestaltung an der Kunstakademie Stuttgart **Klaus Lehmann**.  
www.klaus-lehmann.net

Die Verlagsgruppe **Mair Dumont**, Ostfildern, übernimmt den Gestalten-Verlag aus Berlin, um die internationale Präsenz auszubauen sowie auf dem hiesigen Buchmarkt neue Impulse zu setzen. www.mairdumont.com

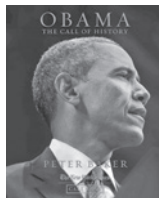
Der Stuttgarter **Thilo Rothacker** illustriert die Eishockey-Weltmeisterschaft in Köln und Paris.  
www.thilo-rothacker.com



Für die DHL-Group gestaltet die Stuttgarter Designagentur **Strichpunkt** künftig weltweit den Markenauftritt.  
www.strichpunkt-design.de

Seit 40 Jahren bietet das **Stuttgarter Verlagskontor** in Korb bei Waiblingen funktionelle Warenwirtschaft für die Medienbranche an. www.svk.de

Für den Druck des Bildbandes „Obama. The Call of History“ zeichnet die **Wurzel Medien-gruppe** verantwortlich.  
www.w-mg.com



© Foto: Zach Gibson, New York Times

## WRS-Kreativwirtschaft

Erfolgreich sind die, die früh erkennen, was am Horizont sichtbar wird und daraus neue Produkte, Services und Geschäftsmodelle entwickeln. Bei der **Fernsicht-Reihe der WRS** auf dem Fernsehturm berichten visionäre und erfolgreiche Menschen von neuen Märkten, Technologiewenden, Strukturwandel, kreativer Destruktion, düsteren Aussichten oder Silberstreifen. Die Fernsicht am 31. Mai beschäftigte sich mit **Augmented Reality, Virtual Reality und möglichen künftigen Anwendungsgebieten**. Robin Wenk, Geschäftsführer der Lightshape in Stuttgart, führte die Partner der **Medien-Initiative Region Stuttgart** und weitere Interessierte in die weite Welt der anderen Realitäten. Vorgestellt wurde auch die 360°-Fernsehturm-App der WRS.

Den **Breitbandausbau in der Region Stuttgart** koordiniert ab sofort Hans-Jürgen Bahde. Eine passende Organisationsform wird gegründet. Geplant ist der Ausbau des Backbone-Netzes und der Anschluss der einzelnen kommunalen Netze an diese Zubringerleitung.

Für das **Werkstattgespräch** mit Hawkins und Cross am 29. Juni von 17 bis 19 h in der Film Commission Region Stuttgart bitte bei film@region-stuttgart.de anmelden.



Foto: Ronny Schönebaum

Das regionale Innovationslabor für Verlagsprodukte und Medienleistungen **everlab** trifft am 30. Juni bei **angeDOKt** auf den Film und fragt, wie crossmediale Produktionen bestmöglich umgesetzt werden können. Auf der **Comic Con Germany** am 1. Juli auf der Messe Stuttgart, werden die Teilnehmer herausfinden, wie zukünftige popkulturelle Phänomene ausgekundschaftet werden können.  
www.everlab.de  
www.comiccon.de

Wie nachhaltig wird die in der Region Stuttgart geplante **Internationale Bauausstellung**? Wie kann es gelingen, Lösungen für die Region zu finden, die auch auf Ballungsräume weltweit übertragbar sind? Inwieweit leistet die geplante IBA einen Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele? Referenten und Besucher diskutieren beim Dialogforum der Kirchen in der Region Stuttgart „global-regional-nachhaltig?“. Am 30. Juni von 13 bis 17 h im Hospitalhof, Büchsenstraße 33, Stuttgart.  
www.dialogforum.de

[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)

## Film Commission Region Stuttgart

Bereits zum sechsten Mal schickt Baden-Württemberg als einziges Bundesland eine 10köpfige Delegation zum **Cannes Lions Festival of Creativity 2017**. Zehn Vertreter aus den Bereichen Werbung, Live-Kommunikation, Live Animation / Visual Effects und Filmproduktion werden sich vom 18. bis 25. Juni auf dem weltweit größten Treffen der Werbebranche über die neuesten Trends informieren, internationale Kontakte knüpfen und als Vertreter der Baden-Württembergischen Kreativwirtschaft auftreten. Auch in diesem Jahr reisen die BW Lions, darunter Lavalabs, Studio Flox, Pulsmacher und Filestage, mit einer Kampagne im Gepäck nach Cannes. Dabei steht die Vergabe von zehn „BW Lion Awards“ im Mittelpunkt. Sie werden während der gesamten Festivalwoche von jeweils einem Delegierten in einer persönlich ausgewählten Kategorie an das beste Seminar, den besten Vortrag oder etwa die beste Show, etc. vergeben. Im Sommer und Herbst werden die Eindrücke bei den BW Lion Reports in Stuttgart, Mannheim und Karlsruhe präsentiert, s. a. [www.bwlions.de](http://www.bwlions.de) und [facebook.com/bwlions](https://www.facebook.com/bwlions).

[film.region-stuttgart.de](http://film.region-stuttgart.de)

## Popbüro Region Stuttgart

Die Popbüros Baden-Württemberg veranstalten das **Play Live Festival** am 17. und 18. Juni im Stuttgarter LKA Longhorn. Insgesamt 16 Musiker und Bands wurden vorab beim **Kessel Kongress** Ende April von einer fachkundigen Jury ausgewählt. Sie profitieren von individueller Förderung, Auftrittsmöglichkeiten u. a. beim Southside Festival, dem Summer Breeze, Jazzopen Stuttgart, dem Semf oder Maifeld Derby sowie von weiterführenden Kontakten ins Musikbusiness. Die Popbüros Baden-Württemberg sind das Netzwerk im Land und bereiten Künstler und Bands auf die veränderte Lage am Musikmarkt vor. Mehr Informationen gibt es unter [www.play-live.de/veranstaltungen](http://www.play-live.de/veranstaltungen)



[popbuero.region-stuttgart.de](http://popbuero.region-stuttgart.de)

## die Anderen



In den 110 Jahren seines Bestehens hat der **Werkbund** wesentliche Impulse zur Industrie- und Gestaltungskultur gegeben. Er wirkt für ein qualitativvolles Gestalten der humanen Umwelt. Diskursiv, interdisziplinär und gemeinnützig ausgerichtet verfolgt er seine Ziele mit Veranstaltungen, Exkursionen, Publikationen, Ausstellungen und Projekten. Aufgrund seiner Initiative wurden einige Institutionen der Moderne gegründet bzw. deren Gründung angeschoben – ohne selbst berufsständischer Interessenverband zu sein. Als Bund wird er von Gestaltern, kulturell-gesellschaftlich engagierten Personen, Selbständigen und Unternehmen getragen, die das Ziel, eine qualitativvolle Gestaltung unserer Umwelt, mit interdisziplinär bearbeiteten Themen beispielhaft verfolgen – in Gesellschaft, Architektur, Landschaft, Wohnen, Design, Kunst, Denkmalpflege, Soziales und Energie. Der Deutsche Werkbund wirkt für seine Ziele auf europäischer Ebene und mit einzelnen Stadtgruppen. [www.deutscher-werkbund.de](http://www.deutscher-werkbund.de)

## der Schluss

**„Es geht darum, sich als Labor und Werkbank für innovative Bildwelten von morgen zu etablieren. Gewiss, das sind wilde Visionen – aber keine vermessenen, bedenkt man, dass sich aus einer schwäbischen Hinterzimmergaudi das größte Trickfilm-Festival der Welt entwickelt hat.“**

Thomas Klingensmaier in der Stuttgarter Zeitung über ITFS und FMX, 1.5.2017

## Impressum

**Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart GmbH (WRS)  
mit der Medieninitiative  
Region Stuttgart**

**Friedrichstraße 10, 70174 Stuttgart  
Telefon 0711-2 28 35-16  
Telefax 0711-2 28 35-55**

**Geschäftsführer Dr. Walter Rogg  
Verantwortlich  
Bettina Klett und Niclas Ciziroglou  
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft**

**[in-medias-res@region-stuttgart.de](mailto:in-medias-res@region-stuttgart.de)  
[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)**

**19. Jahrgang**



**Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart**